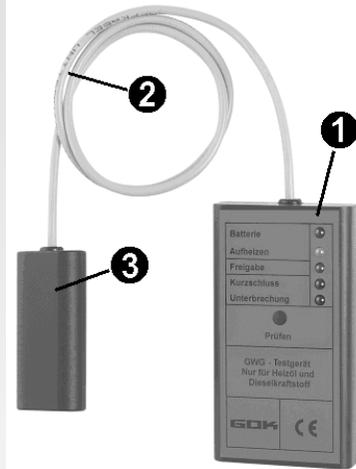


GWG-Testgerät Typ TG 1



Funktionstestgerät für Grenzwertgeber für Heizöl und Dieselkraftstoff



- ⊇ Testgerät
- ⊘ Verbindungsleitung
- ⊘ Stecker

ALLGEMEINES

Das Testgerät TG 1 ist ausschließlich bestimmt zur Funktionskontrolle von Grenzwertgebern (GWG) nach TRbF, die in Lagerbehältern für Heizöl und Dieselkraftstoff eingebaut sind. Die vorliegende Bedienungsanleitung ist zu beachten.

AUFBAU

Das gesamte Testgerät besteht aus dem Gerät mit der Messelektronik und Batterien, dem Stecker und der Verbindungsleitung.

Das Testgerät wird mit 2 Stück 9 V – Blockbatterien betrieben. Die Ankoppelung an den zu prüfenden Grenzwertgeber erfolgt durch den angeschlossenen Stecker. Die Anzeige der Funktionen erfolgt nach Drücken des Tasters **Prüfen** an 5 Leuchtdioden.

BETRIEBS-MEDIEN

Leichtes Heizöl EL	nach DIN 51603-1
Dieseldieselkraftstoff	nach DIN EN 590
Dieseldieselkraftstoff aus Pflanzenmethylester	nach DIN V 51606 / DIN EN 14213

INBETRIEBNAHME

Die Inbetriebnahme des Grenzwertgeber-Testgeräts erfolgt durch Einsetzen der beiden Batterien. Siehe **AUSTAUSCH DER BATTERIEN !**

BEDIENUNG

1. Leuchtdiode Batterie

Diese Leuchtdiode zeigt den Ladezustand der Batterie an. Leuchtet nach Drücken des Tasters **Prüfen** diese Diode nicht, sind die Batterien zu tauschen.

HINWEIS: Bei weitgehend entladener Batterie kann es während der Funktion **Aufheizen** zu einem kurzzeitigen Erlöschen dieser Diode kommen. Wichtig ist, dass diese Diode leuchtet wenn die Diode **Freigabe** aufleuchtet.

Bei der Anzeige **Kurzschluss** leuchtet die Diode **Batterie** nicht.

2. Leuchtdiode Aufheizen

Diese Leuchtdiode leuchtet solange der zu prüfende GWG aufgeheizt wird.

3. Leuchtdiode Freigabe

Diese Leuchtdiode leuchtet, wenn der Grenzwertgeber nach Aufheizen in Ordnung ist.

4. Leuchtdiode Kurzschluss

Diese Leuchtdiode leuchtet, wenn der Grenzwertgeber oder die Leitung zum Grenzwertgeber einen Kurzschluss hat.

HINWEIS: Falls bei einem Prüfvorgang diese Leuchtdiode leuchtet, ist der Taster sofort freizugeben, da sonst eine schnelle Entladung der Batterien erfolgt.

5. Leuchtdiode Unterbrechung

Diese Leuchtdiode brennt, wenn der Grenzwertgeber oder die Leitung zum Grenzwertgeber eine Unterbrechung hat.

6. Taster Prüfen

Der Prüfvorgang wird durch Drücken und Halten dieses Tasters eingeleitet.

ABLAUF DER PRÜFUNG

- Taster **Prüfen** drücken
 - Es müssen die Leuchtdioden **Batterie** und **Unterbrechung** leuchten.
 - Falls **Batterie** nicht leuchtet, Batterien austauschen
- Stecker auf den zu prüfenden Grenzwertgeber aufsetzen
Polung muss nicht beachtet werden.
- Taster **Prüfen** drücken und halten
 - Es leuchten jetzt die Dioden **Batterie** und **Aufheizen**
 - Nach einer Aufheizzeit von 15 – 20 Sekunden erlischt die Leuchtdiode **Aufheizen** und es leuchtet die Diode **Freigabe**. Falls nach einer Aufheizzeit von 25 – 30 Sekunden die Diode **Aufheizen** nicht erlischt, ist der Prüfvorgang abzubrechen.
HINWEIS: Prüfen, ob der Lagerbehälter maximal gefüllt und der Grenzwertgeber eingetaucht oder mit Betriebsmedium benetzt ist. Eine Freigabe ist dann nicht möglich!
 - Falls eine Störung vorhanden ist, wird diese angezeigt mit **Kurzschluss** oder **Unterbrechung**
 - Bei Aufleuchten **Freigabe** ist die Prüfung des Grenzwertgebers erfolgreich abgeschlossen.

WARTUNG

Das Gerät ist wartungsfrei.

Bei längerem Nicht-Gebrauch sollten die Batterien herausgenommen werden, da durch Auslaufen der Batterien ein Schaden am Gerät entstehen kann.

AUSTAUSCH DER BATTERIEN

- Sicherungsschraube stets an der Rückseite des Prüfgerätes lösen.
- Die Vorderschale des Gehäuses kann nach leichtem Zusammendrücken an den Längsseiten abgenommen werden.
- Batterien austauschen - Polung beachten.
- Gerät in umgekehrter Reihenfolge wieder schließen.

INSTANDSETZUNG

Bei Auftreten von Funktionsstörungen am Gerät ist dieses an den Hersteller einzuschicken. Unbefugte Eingriffe haben einen Verlust des Gewährleistungsanspruches zur Folge.

TECHNISCHE DATEN

CE nach EMV-Richtlinie

Betriebsspannung	18 V	Funkentstörung	nach EN 50 081-1
Batterien	2 Stück 9 V Blockbatterien	Störfestigkeit	nach EN 50 082-2
Schutzart	IP 40 DIN 40 050		
Zulässige Umgebungstemperatur		-10°C bis +40°C	



Art.-Nr. 15 098-50a

